

Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Berkenthin
am 14.11.2022 im Sportzentrum Berkenthin

Anwesende (stimmberechtigt):

AV Schneider
GV Heß
BV Neubacher
GV Papalia
GV Bartels
BV Winter
GV Pohl

Gäste: Herr Clasen (ProCom)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 12.09.2022 und 18.09.2022
3. Nach Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung
4. Bericht des Ausschussvorsitzenden
5. Einwohnerfragestunde
6. B-Plan 25
- 7a. Angebot Nr. W220377 über Bohrkern - und Bodenentnahmen sowie labortechnische Untersuchungen. Hier: Geprüft vom Büro pbh
- 7b. Angebot Nr. 9931 Lage - u. Höhenplan- Bestandsvermessung. Hier geprüft vom Büro pbh
8. Radwegsanierung Berkenthin - Kastorf Hier: Angebot von der Firma Dr. Lehnerts & Wittorf
9. Sanierung der Duschkabinen im Sportzentrum Hier: Schriftstück vom TSV
10. Bauantrag: Von-Parkentin-Straße 13
11. Bauantrag: Stiegkoppel 12
12. Bauantrag: Am Friedhof 6
13. Mitteilungen und Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung des Ausschusses voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

10. Bauantrag: Von-Parkentin-Straße 13
11. Bauantrag: Stiegkoppel 12
12. Bauantrag: Am Friedhof 6

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Beratung erfolgten Beschlüsse

Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Berkenthin
am 14.11.2022 im Sportzentrum Berkenthin

TOP 1

AV Schneider eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

Erweiterung der Tagesordnung:

Entfällt

TOP 2

Einwände zu den Niederschriften vom 12.09.2022 und 18.09.2022 werden nicht erhoben und somit gelten diese als genehmigt.

TOP 3

Beschluss:

TOP 10-12 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten - einstimmig beschlossen.

TOP 4

Der Bericht des Vorsitzenden ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 5

Entfällt

TOP 6

- Die benötigten Gutachten wurden jetzt erstellt.
- Der Knickschutzstreifen vom 5 m ist erforderlich.
- Die möglichen 3 m wurden nicht genehmigt vom Landrat/der UNB.
- 72 m Knickaushöhen sind erforderlich, da dieser nördlich endwidmet werden muss. Diese wurden im Kreis Segeberg gefunden.
- Der Gehölzstreifen (Hügel zum Friedhof) muss bestehen bleiben 3 m breit (Eingrünung ggü. Denkmal).
- Eine Fläche für eine Energiezentrale wird vorgehalten.
- Die Niederschlagswasserentsorgung muss funktionieren und nachgewiesen werden.
- Es muss vor Ort versickern.

Nächster Schritt: Beschluss der öffentlichen Auslegung durch die GV.

- AV Schneider spricht noch einzelne Punkte an.
- U. a, müsste ein neuer Hydrant gesetzt werden.
- Die Pflanzliste ist so abschließend gemeint.

Der Vorschlag zur Gestaltung der B-Plans wird Punkt für Punkt besprochen.

Beschluss:

Die Absolute Firsthöhe soll auf 9 m festgelegt werden - mit 5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschlossen.

- Traufhöhe 7 m
- Max. Gebäudehöhen dürfen durch Anbauten um 1,50 m überschritten werden.
- Baugrenzen dürfen um 3 m überschritten werden (Terrassen/Wintergärten).
- Stellplätze/Garagen nur in der Stellplatzfläche.
- Die festgesetzten vorhandenen Bäume sind zu erhalten.
- Der Knick ist zu erhalten.
- Der Schutzstreifen ist zu erhalten.
- Der entwidmete Knick ist als Gehölzstreifen zu erhalten.
- Hecke zum Friedhofsparkplatz ist von den Eigentümern zu setzen.

Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Berkenthin
am 14.11.2022 im Sportzentrum Berkenthin

Bauordnungsrechtliche Festsetzung

- Die Wahl der Fassade (aktuell festgesetzt auf ausschließlich Holzfassade) soll so nicht stehen bleiben.

- Änderung einpflegen, dass Zäune auch unabhängig vom Setzen einer Hecke gezogen werden dürfen. Zaun: 1,50 m soll als max. Höhe angesetzt werden.

- 1 Stellplatz pro WE

- Pflanzliste erweitern – Vorschläge weiterleiten an Herrn Clasen.

Beschluss:

Die zentrale Frage ist, wird die Gemeinde selbst bauen oder sollen die Grundstücke einzeln verkauft werden. Der Ausschuss beschließt der GV zu empfehlen vorab noch einmal darüber nachzudenken, wer bauen will und was im B-Plan festgesetzt werden soll. Der Beschluss der öffentlichen Auslegung soll noch vertagt werden - einstimmig beschlossen

Herr Clasen verlässt um 21.45 Uhr die Sitzung.

TOP 7a

Das Angebot wird einstimmig angenommen.

TOP 7b

Das Angebot wird einstimmig angenommen.

TOP 8

Das Angebot wird einstimmig angenommen.

TOP 9

- 35.000 Euro wurde beim Verwaltungsausschuss eingeworben.

Beschluss:

Der Auftrag soll erteilt werden, sobald das Budget genehmigt wurde – einstimmig angenommen.

GV Pohl verlässt die Sitzung 21:49 Uhr.

GV Pohl kommt um 21:52 Uhr wieder zur Sitzung hinzu.

AV Schneider teilt die Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit mit.

TOP 13

- Sportzentrum Kostenschätzung Küchenerweiterung ca. 30.510 Euro für ca. 36 cbm
- AV Schneider verliert die vom Verwaltungsausschuss vorgeschlagenen Budgetwerte
- Alle Bauanträge werden seit dem 01.09.22 direkt an den Kreis gesandt
- Umbau einer Scheune Ratzeburger Str. genehmigt
- Kita Moorhof Begehung Spielgeräte, einige gravierende Mängel festgestellt
- Kählstorfer Weg - Schlaglöcher müssten ausgebessert werden
- Termin Pflasterung: März 2023
- Unterhaltung von Gemeindeverbindungsstraßen – Das Tiefbauamt ist die Disnacker Str. abgefahren und konnte keine Beschädigung feststellen.

**Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Berkenthin
am 14.11.2022 im Sportzentrum Berkenthin**

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr



Ausschussvorsitzender
Klaus Schneider



Protokollantin
Frauke Horn

Bericht des Ausschußvorsitzenden zur Sitzung am 10.10.22

1. Am 14.09. haben die Bauhofmitarbeiter, hinter dem Tunnel in Richtung Kahlstorf, noch 2 weitere Rüsche, zur besseren Sicht auf die Kreisstrasse für die Radfahrer, entfernt.
 - Auch wurde das Gelände am Selast, bei der Hanglage, ausgebessert. Murode Hölkern sollten entfernt werden um eine Sicherung zu gewährleisten.
 - Der Zaun, beim Teich der FFW-Neubau, wurde in Richtung des Obstkoppel verlängert.
2. Am 19.09. haben die Bauhofleute damit angefangen, beim KITA-Neubau, Spielgeräte aufzubauen, u. zwar im Haus. Aufbau Ende: 21.09.
3. Am 22.09. gab es ein Gespräch, im Amt, mit dem Planungsbüro Hahn GmbH. Anwesende des Büros: Hr. Maciejewski, Hr. Grasteit, Bgm. Thoma, Hr. Hoffmann (Amt) und GV Schneider. Es wurden die ersten Kontakte hergestellt und die Vorkehrungsweise besprochen. Thema: Straßensanierung Buchen-, Birken- u. Kastanienweg.
 - Um 16⁰⁰h wurde von der Heimaufsicht-Kitas, Frau Krüger-Johus, der KITA-Kunde-beratenbau berichtet und eine einstweilige Betriebslaubnis bis Ende Okt. 22 ausgesprochen.

- Die Bauhofmitarbeiter hatten den Umzug von Kastorf nach Bestenliin, von dem Kita, um 15⁰⁰h begonnen und um 17⁴⁵ Uhr waren alle Sachen im KITA Kunterbuntbereichsräumen abgestellt worden.

4.

Am 23.09. hat es eine "sogenannte Schlüsselübergabe" beim KITA Kunterbunt gegeben. Auch wurde der elektr. Teil in allen Räumen überprüft, kleine Arbeiten müssen auch noch nachgeholt werden. Die Türzargen als auch die Türblätter fehlen noch immer

5.

Am 26.09. haben die Bauhofmitarbeiter (2), einer ist im Urlaub, und ich Regale im KITA Neubau angebaut. Den Rest am 27.09.

6.

Am 27.09. ist die Tatsache, dass der Bauhof für 4 Wochen nur zu Zweit bewirtschaftet wird.

7.

Am 29.09. hat die Firma Möller (Lühaus) bei 2 Baustellen (Kahlstorf u. Poststr.) ihre Arbeit (nach mehrmaligem Schieben) aufgenommen. Poststr. die Gehwegpflasterung u. Kahlstorf e. Straßendecken Verankerung.

- Um 14:30 Uhr gab es ein Treffen beim Kita-Neubau zwecks Besprechung zum Thema: Prioritätenliste zum Aufstellen der Außenspielgeräte. Anwesende: Bgm. Thörn, Hr. Hoffmann (Amt: Tiefbau) GV Schneider, Hr. Basendt (Bauhof).

8. Am 04.10. haben 2 Bauhofmitarbeiter und BA/GV Schweiß beim Kita Neubau Kurtsbühl 2 Bauschaukeln u. einen Teil eines Erlebnislandschaft aufgebaut.
9. Am 05.10. gab es im Amt eine längere Unterredung zum Thema: Kita Neubau und noch fehlende Tischen. Anwesende: Bgm. Thurn, Fr. Spicka (Planungsüberwachung) Hr. Schluppenbauer (Amt) Hr. Hase (Amt) Hr. Clement (Architekt) GV Schneider und die Tischlerei Kellner.
10. Am 06.10. haben 2 Bauhofmitarbeiter und ich für den Kita-Neubau ein großes Außenspielgerät angefangen aufzubauen. Hierzu gab es vom Hersteller eine sehr schlechte Aufbauinformation als auch fehlende Maßangaben.
11. Am 10.10. haben 2 Mitarbeiter vom Bauhof u. ich ein Spielgerät für den Kita-Neubau zusammengebaut, den ganzen Tag.
- Auch gab es ein Gespräch mit H. Machnik, dem Bgm. Thurn, Hr. Barendt und mir zum Thema Arbeitsvergabe für die Knickpflege im Berkenstein.
12. Am 11.10. Kita-Neubau Außenspielgerät fertig aufgebaut und für den sofortigen Spieleinsatz freigegeben. Bauhof und ich.
- Ab Mittag wurde vom Bauhof und mir mit dem Aufbau e. Schluppens beim Kita-Neubau begonnen.

13. Am 12.10. ebenfalls, beim KITA-Neubau, den Schuppen weiter aufgebaut, 2 Bauhofleute u. ich. Den ganzen Tag - von 9-16⁰⁰ Uhr,
14. Am 13.10. das gleiche Prozedere wie am 12.10.
15. Am 17.10. mit 2 Bauhofleuten, den 2ten Schuppen, für den Kita-Neubau, angefangen mit dem Aufbau.
16. Am 18.10. haben 2 Bauhofmitarbeiter den 2. Geräteschuppen auch fertig gestellt. Nun müssen bei beiden Schuppen noch die Dächer mit Teerpappe eingedeckt werden. Wetterabhängige Arbeit!
17. Am 20.10. sind beide Schuppen (Kita-Neubau) komplett fertig gestellt worden, 2 Bauhofmitarbeiter u. ich waren tätig.
18. Am 21.10. hat die Firma Möller die Arbeiten in der Poststraße - Schwegererneuerung beendet.
19. Am 24.10. gab es eine weitere Planungssitzung im Hause Sirius mit: Fr. Spicka, Bgm. Thoru, Frank Hase, Hr. Groschke TGA-Planer, Hr. Clement Architekt und mich zum Thema: KITA-Neubau.
- Vom Bauhof wurde eine Rutsche für den Kita-Neubau zusammengebaut; und die Aufstellung, durch die Firma Daberkow, erfolgt demnächst. Hierzu ist eine Geländeanpassung erforderlich.

20. Ab dem 20.10. wurde nun endlich mit der Außenfassadenverkleidung, beim Kita N. Bau, begonnen.
21. Am 25.10. wurde von 2 Bauhofmitarbeitern und mit einer Doppelschaukel auf dem Kita Neubaugelände aufgestellt.
22. 2 Roblinien „Bauchschaukeln“ auf dem Kita-Neubaugelände, vom Bauhof aufgestellt, wurden am 28.10. vom TÜV-Spielgerätesachverständigen nicht abgenommen. Es fehlte ihm das Betonfundament für die einzelnen Pfähle. Laut Hersteller war das Einbetonieren nicht erforderlich. Standfestigkeit ist am 07.11. erhöht worden, stärkeres Verdichten des Bodens ist erfolgt.
23. Am 03.11. wurde von der Firma STS im Sportzentrum die Wartung (incl. Zellen-tausch) vorgenommen (bei den Transponderschlössern). 2 Transponderschlösser zeigen Funktionschwierigkeiten auf (lassen sich schwer drehen).
- Hr. Kruse, von der Firma Sirius, hat beim Sportzentrum im Küchenbereich Messungen für eine eventuelle Erweiterung der Küche vorgenommen.
 - Der Bauhof hat beim Kunstseilplatz, bei einer Zunahme 1 m^2 Seilwegplatten neu verlegen müssen, da der Untergrund weg-

geprüft war. Ursache: bei einem Kontroll-
schlag war zwischen den einzelnen Ringen
die Betonfugen zerbröckelt.

24.

Am 07.11. hat ein junges Mann 7 Std. Sozialarbeit
beim Bauhof ableisten müssen; am darauf
folgenden Tag noch 6 Std. Somit sind die,
von Gericht aufgelegten Std., abgearbeitet.

25.

Am 08.11. hat der Bauhof von der Gärtnerei
Blattschumck 10 Mehlbeerbäume (Con-
tainerware) abgeholt.

26.

Am 10.11. hat die Firma B&T bei der FFW
Altgebäude - und im Sporthaus die
Feuerlöscher geprüft. Die Schaumlöscher
benötigen neue Kartusche, die alten sind
ausgelaufen (2023 erforderlich für die Ab-
nahme).

27.

Die Bauhofleute haben am 14.11. unter
Anleitung der Firma Osconna (Fr. Wessel-
höft) Rasenverbesser und Rasendünger
beim Naturrasen aufgebracht.